



bildungszentrum

für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein

Leitbild des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein

Flintbek, 30. Juni 2011

Legitimation

Der Organisationserlass Gl.Nr.2006.43 vom 6. Dezember 2010 – V 14 – 0122.121 sowie die dazugehörige Satzung bilden die rechtlichen Grundlagen des Bildungszentrums für Natur, Umwelt und ländliche Räume. Danach sind unsere Organe die Leitung, der Vorstand und das Kuratorium. Die Mitglieder des Vorstandes sind:

- a) die Leiterin oder der Leiter des Bildungszentrums,
- b) eine Vertreterin oder ein Vertreter des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume,
- c) zwei Vertreterinnen oder Vertreter des Vereins Zukunftsfähiges Schleswig-Holstein e. V. und
- d) zwei Vertreterinnen oder Vertreter der Akademie für die ländlichen Räume Schleswig-Holsteins.

In unserer Organisationsstruktur hat der Vorstand Steuerungs- und Entscheidungsbefugnisse in der Aufgaben-, Programm- und Ressourcenplanung. Das Kuratorium hat beratende Funktion, insbesondere bei der Programmplanung.

Das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume handelt im öffentlichen Bildungsauftrag.

Wer sind wir?

Das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume ist die zentrale Fort- und Weiterbildungseinrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

Uns zeichnet eine Organisationsform mit einem konstruktiven Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamt aus. Um eine breite gesellschaftliche Beteiligung in den Bereichen Natur, Umwelt und ländliche Räume zu ermöglichen, wird der Vorstand durch ein Kuratorium beraten.

Unsere Bildungsangebote fördern eine nachhaltige Entwicklung von Natur, Umwelt und der ländlichen Räume. Wir wollen die natürlichen Lebensgrundlagen des Menschen erhalten, Natur schützen und entwickeln sowie die Lebensqualität verbessern. Wir bringen die vier Handlungsfelder Natur, Kultur, Wirtschaft und Lebensraum in den Dialog. Hohe Aufmerksamkeit gilt dabei den Grundlagen der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum.

Welche Werte leiten uns?

Wir folgen dem Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung, das für gute und gerechte Lebensbedingungen für alle Menschen und den Erhalt von Natur und Umwelt - heute und

zukünftig - steht. In unserer Arbeit sind wir geleitet von einem ganzheitlichen Natur- und Menschenbild.

Wir wollen die Menschen dieses Landes unterstützen, ihre Zukunft selbst zu gestalten und bieten dazu mit unseren Bildungsangeboten Räume der Begegnung und inhaltliche Anregungen an.

In unseren Angeboten wollen wir glaubwürdig sein und die Kraft der Vorbilder wirken lassen.

Was machen wir?

Unsere Bildungsangebote zur Nachhaltigkeit richten sich vorrangig an Akteure und Partner aus den Bereichen Natur- und Umweltschutz, der Landnutzung und der ländlichen Entwicklung.

Wir

- vermitteln Wissen und Information mit Methodenvielfalt
- regen den nachhaltigen Umgang mit natürlichen Lebensgrundlagen an
- bieten offene Foren für Diskussionen und Meinungsbildung zu aktuellen Themen
- fördern ehrenamtliches Engagement
- unterstützen Netzwerke
- ermutigen, regionale Potenziale zu erkennen, zu entwickeln und zu nutzen

Wir wollen Vorbild für nachhaltiges Handeln sein, indem wir dies kommunizieren und leben.

Wie wollen wir zusammenarbeiten?

Engagiert arbeiten wir im vertrauensvollen Miteinander und mit unseren Partnern und Kunden zusammen.

Unsere Aufgaben stellen wir uns zielgerichtet, serviceorientiert und konstruktiv.

Wir begegnen uns und unseren Kunden respektvoll. Wir geben verschiedenen Meinungen und Perspektiven Raum, schätzen die Kompetenzen der Teilnehmenden wert und ermöglichen einen Austausch von Menschen unterschiedlichster Interessen.

Mit hoher fachlicher Kompetenz wollen wir die Qualität unserer Angebote beibehalten und weiterentwickeln. Konflikte werden offen und produktiv gelöst.

Mit wem wollen wir kooperieren?

Unsere Kooperationspartner können alle Personen und Institutionen sein, die sich für unsere Themen engagieren, unseren Bildungsauftrag unterstützen und unser Profil stärken. Dabei gehen wir aktiv auf Partner zu und unterstützen deren Impulse.

An der Erstellung des Leitbildes waren unter Leitung von Pastor Friedemann Magaard beteiligt:

Anne Benett-Sturies, Ute Draeger, Gudrun Keck, Petra Ratjen, Dörte Paustian, Silvana Salanitro, Elke Boysen-Feldt, Heide Trinks, Bettina Watermann, Andrea Weigert, Steffi Böttche, Tim Wendt (FÖJ), Helga Klindt, Dr. Brigitte Varchmin, Birgit Feddersen, Beate Ahr, Theda Fresemann, Hermann-Josef Thoben, Dr. Thomas Schaack